

## **Dozent / Dozentin Mathematik-Didaktik**

### **Hintergrundinformationen zur ausgeschriebenen Stelle**

#### **unterstrass.edu**

ist der Dachbegriff für das ehemalige «Seminar Unterstrass», welches heute ein schweizerisch anerkanntes Gymnasium und eine Lehrerbildungsstätte umfasst. Als «Institut Unterstrass an der Pädagogischen Hochschule Zürich» hat diese einen offiziellen Platz in der Zürcher Fachhochschullandschaft. In nichtstaatlicher, evangelischer Trägerschaft kooperiert es mit der Pädagogischen Hochschule als eigenständiges Institut.

Die Ausbildungsgänge führen zu staatlich anerkannten Diplomen (EDK-anerkanntes Lehrdiplom). Das Institut Unterstrass führt ein Basisstudium (1. Jahr, z.Z. 48 Studierende) und daran anschliessend je das zweijährige Diplomstudium für angehende Kindergarten- und Primarlehrpersonen (z.Z. insgesamt ca. 100 Studierende). Seit 2011 führen wir auch Studiengänge für Quereinsteigende der Primarstufe als 2-jährigen Vollzeitstudiengang (z.Z. 48 Studierende).

Als Schule in freier Trägerschaft finanzieren wir uns zu einem erheblichen Teil aus Schulgeldern (am Institut vom Staat aus den FH-Vereinbarungen) und Spenden (von Ehemaligen, Freunden, Stiftungen und reformierten Kirchgemeinden). Die Anstellungsbedingungen richten sich im Wesentlichen nach den kantonalzürcherischen Vorschriften, die Besoldung liegt allerdings 20 % tiefer.

Im Sommer 2014 bezog das Institut Unterstrass neue Unterrichtsräume auf dem bestehenden Areal. Dort werden in einer Lernlandschaft auch neue didaktische Konzepte umgesetzt.

#### **Ausgeschriebenes Pensum**

Nach dem einjährigen Basis-Studium treten ca. je 24 Studierende das Diplomstudium in Richtung Primarstufe und in Richtung Kindergarten/Unterstufe an. Die Quereinsteigenden absolvieren ein einjähriges berufsvorbereitendes Vollzeit-Studium, bevor sie dann in im zweiten Jahr berufsintegriert weitere Module an Wochenenden und während den Schulferien besuchen.

Beim ausgeschriebenen Pensum handelt es sich um die Fachdidaktik Mathematik der Primarstufe für Quereinsteigende und Studierende des 3-jährigen Vollzeitstudienganges.

In der Mathematikdidaktik geht es einerseits darum, die Kenntnisse der Schulmathematik der Primarschule fundiert kennenzulernen und auch selbst wieder über die fundamentalen Techniken des Rechnens und des Operationalisierens auf dieser Stufe zu verfügen. Auch die eigene mathematische Lernbiografie ist Thema des ersten Moduls. Danach geht es darum, die didaktischen Konzepte des Faches zu vermitteln und die Studierenden dazu anzuleiten, wirkungsvolle Lernsettings für das mathematische Lernen zu gestalten.

#### *3-jähriger Vollzeitstudiengang*

Alle Studierenden erwerben im Basisjahr Grundkompetenzen der Schulmathematik. Die Studierenden des Studienganges Primarstufe vertiefen diese mit weiteren Modulen und kommen insgesamt auf 6 ECTS-Punkte im Fach Mathematik verteilt über 5 Semester.

**Institut Unterstrass**  
an der PHZH  
Telefon 043 255 13 53  
institut@unterstrass.edu

**Gymnasium Unterstrass**  
Kurzgymnasium  
Telefon 043 255 13 33  
gymnasium@unterstrass.edu

**Verein für das  
evangelische Lehrerseminar Zürich**  
Telefon 043 255 13 13  
info@unterstrass.edu

### Quereinstieg

Die Studierenden des Quereinstiegs belegen die Fachdidaktik-Module bereits im ersten Jahr. Insgesamt 4 ECTS-Punkte erwerben sie in den beiden Semestern, organisiert als 4-stündige Veranstaltungen am Donnerstagabend. Im zweiten berufsintegrierten Studienjahr absolvieren sie noch ein Abschlussmodul (1 ECTS) an einem Wochenende (Freitagabend, Samstag ganzer Tag).

Ab Herbstsemester 2019 mit Start im kursorischen Teil ab 14. Oktober 2019 beträgt der Umfang des Pensums im Herbstsemester 2 ECTS-Punkte im Quereinstieg und zweimal 1.5 ECTS-Punkte im regulären Studiengang und im Frühlingsemester weitere 2 ECTS-Punkte im Quereinstieg und 4.5 ECTS-Punkte im regulären Studiengang. Im Herbstsemester findet für die Quereinsteigenden des zweiten Studienjahres noch das Abschlussmodul an einem Wochenende im Oktober (Freitagabend und Samstag ganzer Tag der Woche 46) statt. Dies entspricht insgesamt einem Pensum von ca. 28%.

Die aktuelle Organisationsform sieht also im Herbstsemester Module am Donnerstagabend vor, sowie am Mittwoch ganztägig. Alternativ könnte auch der Freitagnachmittag belegt werden. Im Frühlingsemester steht wieder der Donnerstagabend für die Quereinsteigenden im Veranstaltungsplan sowie der Mittwochvormittag.

### Organisation der Module

#### Ab Studienjahr 2019

**Herbstsemester Woche 42 bis 51:** Donnerstagabend, plus zwei Halbtage, entweder am Mittwoch ganzer Tag oder Mittwochnachmittag und Freitagnachmittag

**Frühlingsemester Woche 8 bis 22:** Donnerstagabend, Mittwochvormittag

#### Basisstudium Primarstufe

Fach	Sem.	Modulnr.	ECTS	Modultitel	
MA	1	MAA100	1.5	Schulmathematik	Herbstsem., 4 L./14.tgl, Mittwoch nm. ungerade Wo

#### Basisstudium Kindergarten/Unterstufe

MA	1	MAE100	1.5	Schulmathematik	Herbstsem., 4 L./14.tgl, Mittwoch nm. gerade Wo
----	---	--------	-----	-----------------	---

#### Diplomstudium Primarstufe

Fach	Sem.	Modulnr.	ECTS	Modultitel	
MA	3	MAP100	3	Didaktik 1	Herbstsem. 4 Lekt., Mittwoch vm
MA	6	MAP200	2	Didaktik 2	Frühlingsem., 4 Lekt., Mittwoch vm

#### Quereinstieg Primarstufe

Fach	Sem.	Modulnr.	ECTS	Modultitel	
MA	2	MAQ100	2	Didaktik 1	Herbstsem., 4 Lekt./14-tägl., Donnerstagabend, ung.
MA	2	MAQ200	2	Didaktik 2	Frühlingss..., 4 Lekt./14-tägl., Donnerstagabend, ung.
MA	3	MAQ300	1	Didaktik 3	Wo 46, Freitagabend/Samstag

### **Weitere Aufgaben:**

- Diplomprüfungen abnehmen
- Standortgespräche mit Studierenden
- Praxisbesuche (Coaching)
- Teilnahme in Fachgruppen der PH, interne Weiterbildung (ca. 2 Tage pro Jahr), Konvente

Je nach Vorbildung und Bedarf:

- Assessment/praktische Prüfungen abnehmen
- Diplomarbeiten betreuen

Zusätzliche Aufgaben werden individuell und jährlich festgelegt und umfassen ca. 4 bis 7%.

- Weiterbildung und Dienstleistungen

Es besteht die Möglichkeit, sich in Zukunft auch im Bereich der Weiterbildung und Dienstleistung zu beteiligen und bei Weiterbildungsveranstaltungen des Institutes mitzuwirken.

- Forschung und Entwicklung

Sollten Sie Interesse und Erfahrung mit empirischer oder qualitativer Forschung mitbringen, so ist auch die Beteiligung an oder Initiierung von Forschungsprojekten in Kooperation mit anderen Institutionen möglich.

### **Termine:**

Anstellungsbeginn: 1. September 2019  
Beginn des kursorischen Unterrichts: Woche 42 (14. Oktober 2019) für das Herbstsemester  
Woche 8 (18. Februar 2020) für das Frühlingsemester

### **Wie wir uns sehen – was wir uns wünschen**

Wir verstehen uns als innovative, überschaubare Ausbildungsstätte mit weltoffenem evangelischem Hintergrund, welcher die Berufskompetenz der Absolventinnen und Absolventen sehr am Herzen liegt. Aus diesem Grund legen wir starken Wert auf eine sorgfältige und möglichst wirksame Theorie-Praxis-Vernetzung in allen Ausbildungsteilen. Ausserdem legen wir Wert auf eine inklusive Pädagogik und Didaktik, die in der Volksschule ein Lernen für alle Kinder in Gemeinschaft ermöglicht.

Von daher wünschen wir uns eine engagierte Person mit

- abgeschlossenem Studium (oder bevorstehendem Abschluss) in relevantem Fach, vorzugsweise Mathematik oder Erziehungswissenschaften mit starkem Bezug und Interesse am mathematischen Lernen
- Ausbildung und Berufserfahrung als Lehrperson der Volksschule, vorzugsweise der Primarstufe
- Kommunikationsfähigkeit und Teamorientierung
- Erfahrung in der Anwendung erwachsenenbildnerischer Methoden
- Grosses Interesse an Bildungsfragen und an der Volksschule
- Freude an der Arbeit in einer unabhängigen Institution in evangelischer Trägerschaft

### **Weiteres Vorgehen**

Gerne erwarten wir Ihre Unterlagen sobald als möglich.

Für Fragen setzen Sie sich bitte direkt mit dem Institutsleiter, Matthias Gubler, ([matthias.gubler@unterstrass.edu](mailto:matthias.gubler@unterstrass.edu), Tel. 043 255 13 55) in Verbindung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unterstrass.edu, Adelina Bajra, Personaladministration, Seminarstrasse 29, 8057 Zürich oder [adelina.bajra@unterstrass.edu](mailto:adelina.bajra@unterstrass.edu).

Zürich, 7. Februar 2019

Matthias Gubler, MSc UZH  
Institutsleiter

